



BVDG

BUNDESVERBAND
DEUTSCHER GEWICHTHEBER

Bundesverband Deutscher Gewichtheber e.V. | Badener Platz 6 | Germany - 69181 Leimen

Bundesverband
Deutscher Gewichtheber e.V.

Badener Platz 6
Germany - 69181 Leimen

+49 6224 975113
+49 6224 975114

leistungssport@bvdg-online.de
<http://www.german-weightlifting.de>

Leimen, den 25. August 2021

Betreff: Alles oder Nichts – unsere letzte Chance olympisch zu bleiben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem gescheiterten Verfassungskongress am 30.06.2021 haben wir als Mitgliedsverbände nun letztmalig die Chance auf dem anstehenden Verfassungskongress am 29. und 30. August 2021 in Doha die Weichen für die Zukunft unserer Sportart stellen. Dabei geht es um die alles entscheidende Frage:

BLEIBEN WIR AUCH IN PARIS 2024 UND DARÜBER HINAUS MITGLIED DER OLYMPISCHEN FAMILIE ODER ENTSCHEIDEN WIR UNS DAGEGEN.

Das IOC hat dem IWF Interims Präsidenten und dem IWF Generalsekretär im Zeitraum Februar bis Juli 2021 in acht konkreten und unmissverständlichen Schreiben, die wir diesem Schreiben beigelegt haben, mehrfach und sehr deutlich aufgezeigt, wie die Voraussetzungen zu einem weiteren Verbleib in der Olympischen Familie lauten. Die Politik der kleinen Schritte bzw. Zugeständnisse, die durch den Interims Präsidenten Dr. Michael Irani, den Generalsekretär, Mohammed Jalood und des Exekutiv Boards in den vergangenen Monaten verfolgt wurde, wird unwiderruflich zu dem Ergebnis führen, dass unsere traditionsreiche Sportart, die seit 1896 bei allen Olympischen Spielen Bestandteil des Wettkampf Programms ist, zukünftig nicht mehr vertreten sein wird.

Die Auswirkungen für die weltweite Förderung unserer Sportart, insbesondere für die Athleten und Trainer, wären katastrophal und mit großer Wahrscheinlichkeit irreparabel.

Das IOC erwartet vom Weltgewichtheben, insbesondere vom Exekutiv Board, einen grundsätzlichen kulturellen Wandel. Das heißt konkret für die IWF und die Weltgemeinschaft Gewichtheben unter anderem:

1. Eine personelle Neubesetzung des Präsidenten und Exekutiv Boards, die mit grundsätzlich anderen Personen besetzt sein werden als mit denen, die bisher im Exekutivboard tätig waren. Das heißt, spätestens bis oder während des Verfassungskongresses am 29/30.08.2021 in Doha sowohl der Interims Präsident als auch das gesamte Exekutiv Board zurücktreten müssen.

2. Einsetzung einer Interims Führung, die im Zuge des Rücktritts des alten EB vom Kongress bestimmt wird innerhalb von 90 Tagen Neuwahlen detailliert vorbereitet und organisiert. Darüber hinaus vertritt sie die IWF innerhalb dieses Zeitraumes nach innen und außen. Dies gilt auch als offizieller Ansprechpartner gegenüber dem IOC, den Mitgliedsverbänden und anderen Partner.
3. Die Forderung nach strengen und rigorosen Prüfungen zur Eignung von Kandidaten für eine Mitgliedschaft im IWF Exekutivboard, IWF Committee und IWF Commissions muss, wie im Verfassungsvorschlag vom 03.08.2021 formuliert, kompromisslos umgesetzt werden. Dies gilt für alle Personen, einschließlich der amtierenden Vorstandsmitglieder, als auch für alle neuen Kandidaten. Hierbei spielen die Ethik und Disziplinar-Kommission als auch die Kommission für die Wählbarkeit der Kandidaten, die völlig unabhängig vom Exekutiv Board tätig sein muss, die alles entscheidende Rolle.
4. Es muss eine Amtszeitbegrenzung für den Präsidenten als auch die EB Mitglieder von maximal 8 Jahren geben. (siehe Änderungsantrag)
5. IWF Mitarbeiter der letzten 8 Jahre dürfen nicht für IWF Ämter kandidieren. (siehe Änderungsantrag)
6. Es muss Mitgliedsverbänden untersagt werden Kandidaten für Wahlen in der IWF zu nominieren, wenn der entsprechende Mitgliedsverband innerhalb von 4 Jahren, der die letzten beiden Olympischen Spiele umfasst, zusammen 6 oder mehr Verstöße gegen die Doping Bestimmungen, begangen hat. Diese Maßnahme wäre konsequent, abschreckend und würde einen wirklichen Kulturwandel unterstützen.
7. Die strikte Einhaltung eines Alterslimits bis 70 Jahre. Alle Versuche, die es aufgrund von aufgeführten Beispielen aus anderen Organisationen durch das EB gegeben hat, müssen strikt beendet werden. (siehe Änderungsantrag)
8. Der durch eine völlig unabhängige Instanz, konsequent, transparent und intelligent geführte Kampf gegen Doping muss fortgeführt werden.
9. Eine steigende und angemessene Anzahl an weiblichen Mitgliedern im Exekutivboard und anderen IWF Kommissionen (Siehe Verfassungsentwurf vom 03.08.2021)
10. Eine deutlich höhere Einflussnahme der Athleten- -Vertreter im Exekutiv Board und anderen IWF Kommissionen (Siehe Verfassungsentwurf vom 03.08.2021)

DER GUTEN ORDNUNG HALBER STELLEN WIR OFFIZIELL FÜR DEN VERFASSUNGSKONGRESS AM 29/30.08.2021 DEN IN ANLAGE 3 DIESES SCHREIBENS ANGEHÄNGTEN ÄNDERUNGSANTRAG MIT DER BITTE UM BEHANDLUNG.

Ich bin der Überzeugung, dass diese aufgeführten Punkte 1-10 unverhandelbar sind. Die Zeit des Redens geht zu Ende. Stattdessen müssen wir für den Erhalt unserer Sportart im Olympischen Programm als auch für eine notwendige zukünftige Weiterentwicklung des Weltgewichthebens entschlossen handeln.

SOLLTE DER VERFASSUNGSKONGRESS ENDE AUGUST 2021 MIT DER VERABSCHIEDUNG DES VERFASSUNGSENTWURFS VOM 03. AUGUST 2021 SOWIE DEN OBEN GENANNTEN ERGÄNZUNGEN/ÄNDERUNG UND DEM RÜCKTRITT DES GESAMTEN DERZEITIGEN EXEKUTIV BOARDS SCHEITERN, WIRD DAS IOC MIT GROßER WAHRSCHEINLICHKEIT IN SEINER ANBERAUMTEN SITZUNG ANFANG SEPTEMBER DIE KONSEQUENZEN ZIEHEN UND UNSERE SPORTART AUS DEM OLYMPISCHEN PROGRAMM VON 2024 STREICHEN.

Ich appelliere nochmals an den Interims Präsidenten Dr. Michael Irani, den Generalsekretär Mohammed Jalood und das Exekutiv Board Ihre notwendigen Konsequenzen zu ziehen. Das Gewichtheben benötigt für den geforderten umfassenden Kulturwandel neue Gesichter. Bitte machen Sie den Weg dafür frei.

Sollte der Verfassungskongress Ende August 2021 mit der Verabschiedung des Verfassungsentwurfs vom 03. August 2021 und dem Rücktritt des gesamten derzeitigen Exekutiv Boards scheitern werden sich die entschlossenen Reformer des Weltgewichthebens sich intensiv damit beschäftigen, einen neuen modernen Weltverband zu gründen.

Zum noch besseren Verständnis der Gesamtsituation füge ich ein Schreiben vom 14. August 2021 von Darren Kane, dem Vorsitzenden der IWF Kommission für Reform und Governance bei, der ein sehr angesehener Anwalt und Verfasser der neuen IWF Grundsatzverfassung ist.



Ihr Florian Sperl

Präsident des Deutschen Gewichtheberverbandes

Anlagen:

- 1) Anlage 1: Schreiben Darren Kane an das IWF Board – nur zur Information
- 2) Anlage 2: Acht Briefe des IOC an das IWF Board – nur zur Information
- 3) Anlage 3: Offizieller Änderungsantrag für den bevorstehenden Kongress – zur Behandlung

Verteiler:

- 1) Mitgliedsverbände der IWF
- 2) IWF Vorstand
- 3) IOC Präsident Thomas Bach
- 4) IOC Sportdirektor Kit McConnel
- 5) IOC Chief Ethics & Compliance Officer Paquerette Girard
- 6) Chairman IWF-RGC Darren Kane
- 7) ASOIF James Carr
- 8) NOC Germany Alfons Hörmann
- 9) Media